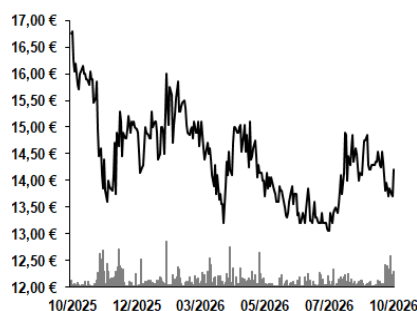


Akt. Kurs (09.10.2026, 11:27, Xetra): 14,20 EUR – Einschätzung: **Kaufen (Kaufen)** – Kursziel 12 Mon.: **28,50 (28,50) EUR**

Branche: Beteiligungsgesellschaften
Land: Deutschland
ISIN: DE000A1K0201
Reuters: GSC1n.DE
Bloomberg: GSC1:GR

	Hoch	Tief
Kurs 12 Mon.:	17,05 €	13,00 €
Aktueller Kurs:	14,20 €	
Aktienzahl ges.:	10.839.499	
Streubesitz:	63,5%	
Marktkapitalis.:	153,9 Mio. €	



Kennzahlen

	2024	2025	2026e	2027e
Umsatz	513,8	495,0	535,0	603,0
<i>bisher</i>	---	---	525,0	551,0
EBIT	15,2	15,5	29,4	36,7
<i>bisher</i>	---	---	29,3	33,4
Jahresüb.	4,4	9,9	17,8	22,8
<i>bisher</i>	---	---	17,7	20,5
Erg./Aktie	0,42	0,96	1,71	2,20
<i>bisher</i>	---	---	1,70	1,98
Dividende	0,10	0,20	0,35	0,45
<i>bisher</i>	---	---	---	0,40
Div.-Rend.	0,7%	1,4%	2,5%	3,2%
KGv	33,6	14,8	8,3	6,5

Angaben in Mio. Euro

Erg./Aktie und Dividende in Euro

Analyst:

Jens Nielsen

Tel.: +49 2501 44091-21

Fax: +49 2501 44091-22

j.nielsen@gsc-research.de

Kurzportrait

Die GESCO-Gruppe ist ein Verbund mittelständischer deutscher Unternehmen der Investitionsgüterindustrie mit Markt- und Technologieführern. Die Industrie-gruppe umfasst einschließlich der im April 2026 aus der Doerrenberg ausgegliederten CASTEON zwölf selbstständige Unternehmen sowie diverse internationale Einzelgesellschaften in den drei operativen Segmenten Materials Refinement & Distribution, Health Care & Life Science sowie Industrial Assets & Infrastructure unter dem Dach der GESCO SE als aktiv begleitender Partner. Die Beteiligungen werden in der Regel zu 100 Prozent und auf lange Sicht, häufig im Rahmen von Nachfolgeregelungen, erworben und weiterentwickelt.

GESCO erweitert Portfolio um internationalen Nischenplayer

Bekanntlich bildet neben der Weiterentwicklung des bestehenden Beteiligungsportfolios auch der Zukauf attraktiver Unternehmen einen festen Baustein der Wachstumsstrategie der GESCO SE. Nachdem die Wuppertaler in diesem Rahmen zuletzt Mitte 2025 die dem Segment Industrial Assets & Infrastructure zugeordnete Eckart GmbH übernommen hatten, konnten sie nun eine weitere Akquisition vermelden:

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2026 wurde erneut das Segment Industrial Assets & Infrastructure durch die vollständige Übernahme der ARKU Maschinenbau GmbH gestärkt. Bei dem in seinen Wurzeln auf das Jahr 1928 zurückgehenden mittelständischen Unternehmen handelt es sich um einen weltweiten Markt- und Technologieführer für Richt- und Entgratmaschinen sowie Bandanlagen für die industrielle Blechbearbeitung. Dabei ist ARKU international mit 189 Beschäftigten neben dem Sitz in Baden-Baden und dem nahegelegenen Bühl auch mit Tochtergesellschaften und Standorten in den USA und China präsent. Darüber hinaus bestehen zahlreiche Vertriebspartnerschaften in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Ozeanien.

Laut Konzernabschluss erwirtschaftete die ARKU-Gruppe in dem durch weiter nachlassende Investitionstätigkeiten und die Zollthematik mit den USA geprägten Geschäftsjahr 2025 bei Auftragseingängen von 45,5 (Vj. 32,2) Mio. Euro einen Umsatz von 61,7 (75,6) Mio. Euro. Hiervon entfielen knapp 30 Prozent auf Deutschland, gut 25 Prozent auf die restliche EU sowie fast 45 Prozent auf andere internationalen Märkte. Infolge positiver Effekte beim Materialaufwand aus günstigeren Einkaufspreisen und angearbeiteten Aufträgen aus den Vorjahren bewegten sich die EBIT-Marge mit 8,9 (8,5) Prozent und der Überschuss mit 4,0 (4,6) Mio. Euro deutlich über den Werten aus 2023 und 2024, die sich bei der EBIT-Marge auf 5,2 bis 5,3 Prozent und beim Gewinn auf 2,2 bis 2,4 Mio. Euro beliefen.

Mit einer Netto-Cash-Position von 1,2 Mio. Euro und einer Eigenkapitalquote von 81,7 Prozent stellten sich die Bilanzverhältnisse zum Jahresultimo 2025 äußerst komfortabel dar. Für das laufende Geschäftsjahr wird ein Umsatzvolumen oberhalb von 50 Mio. Euro erwartet.

Als innovationsstarker, international präsenter Nischenplayer mit hoher technologischer Kompetenz und einer starken Marktposition passt ARKU unseres Erachtens sehr gut in das GESCO-Portfolio. Gemeinsam mit dem bisherigen Management, das an Bord bleibt, wollen die Wuppertaler die im Rahmen einer Nachfolgeregelung übernommene Gesellschaft innerhalb der GESCO-Gruppe nachhaltig weiterentwickeln und sowohl national als auch international zusätzliche Wachstumspotenziale erschließen.

Umsatz-Guidance akquisitionsbedingt erhöht

Infolge der Erstkonsolidierung der ARKU zum 1. Oktober 2026 geht der GESCO-Vorstand nun für das laufende Geschäftsjahr von zusätzlichen Erlösen in Höhe von 10 bis 13 Mio. Euro aus. Ein wesentlicher Ergebniseffekt wird indes aufgrund der transaktionsbedingten Kosten und Einmaleffekte in diesem Jahr noch nicht erwartet. Vor diesem Hintergrund hat GESCO die Unternehmensprognose beim Konzernumsatz von 515 bis 530 Mio. Euro auf 525 bis 543 Mio. Euro angehoben, beim Nettoergebnis aber unverändert bei 15 bis 20 Mio. Euro belassen.

GSC-Schätzungen heraufgesetzt

Auf Grundlage der aktuellen Guidance, der Konzernabschlüsse der ARKU-Gruppe und der zuletzt leicht aufgehellten konjunkturellen Stimmungslage haben wir unsere Prognosen angepasst. In diesem Rahmen haben wir neben unseren Umsatzschätzungen auch unsere Ergebniserwartungen heraufgesetzt; für 2026 nur minimal, mit Wegfall der transaktionsbedingten Einmaleffekte und ganzjähriger Konsolidierung der ARKU ab 2027 etwas deutlicher.

In Zahlen ausgedrückt prognostizieren wir jetzt für das laufende Geschäftsjahr bei einem Konzernumsatz von 535 Mio. Euro ein EBIT von 29,4 Mio. Euro entsprechend einer EBIT-Marge von 5,5 Prozent sowie ein Nettoergebnis von 17,8 Mio. Euro bzw. 1,71 Euro je Aktie.

Im Geschäftsjahr 2027 sehen wir nun bei einem unveränderten Ansatz des kommunizierten durchschnittlichen jährlichen operativen Wachstumsziels von 5 Prozent unter Berücksichtigung der erstmals ganzjährig einfließenden ARKU eine Ausweitung des Konzernumsatzes auf 603 Mio. Euro. Dabei verorten wird das EBIT bei 36,7 Mio. Euro gleichbedeutend mit einer EBIT-Marge von 6,1 Prozent. Darauf basierend schätzen wir den Jahresüberschuss nach Steuern und Anteilen Dritter auf 22,8 Mio. Euro bzw. 2,20 Euro je Aktie.

Bei einem unveränderten Ansatz einer Ausschüttungsquote am unteren Rand der publizierten Bandbreite von 20 bis 40 Prozent behalten wir unsere Dividendenprognose für 2026 mit 0,35 Euro je Anteilsschein bei. Für 2027 gehen wir nun jedoch aufgrund unserer erhöhten EPS-Schätzung von einer Dividendenzahlung in Höhe von 0,45 Euro je Aktie aus.

Bewertung

Bei der Bewertung der GESCO-Aktie stützen wir uns auf ein DCF-Modell und einen Peer-Group-Vergleich. Dabei legen wir bei dem Peer-Group-Vergleich das Branchen-KGV einer breiten Basis internationaler Aktien aus dem Sektor Industrie zugrunde. Das 2026er-KGV dieser Peer Group von 18,2 (bisher 19,0) ergibt in Verbindung mit dem von uns für 2026 geschätzten Gewinn je GESCO-Aktie von 1,71 (1,70) Euro unter Berücksichtigung eines „Holding-Abschlags“ von 15 Prozent einen Wert von 26,47 (27,46) Euro als erstes Zwischenergebnis. Dabei resultiert dieser im Vergleich zu unserem letzten Ansatz niedrigere Wert aus dem seither gesunkenen Bewertungsniveau der Vergleichsaktien, während unsere minimal erhöhte EPS-Schätzung leicht gegenläufig wirkte.

Aus unserem DCF-Modell (Parameter u. a.: Ewiges Wachstum 0 Prozent, normalisierter Durchschnitts-Cashflow ~39 Mio. Euro, Beta 1,15 wegen teils erhöhter Konjunktursensibilität der Zielbranchen und der diversen makroökonomischen und geopolitischen Unsicherheitsfaktoren) resultiert ein zweites Zwischenergebnis von 30,32 (29,92) Euro.

Dabei ist dieser etwas über dem vorherigen Ansatz liegende Wert auf unsere Schätzungsanpassungen zurückzuführen, während hier der Anstieg der Umlaufrendite seit unserem letzten Research um rund 25 Basispunkte gegenläufig wirkte.

Als Mittelwert aus beiden Bewertungsansätzen errechnet sich ein fairer Wert von 28,39 (28,69) Euro für die GESCO-Aktie, weshalb wir unser gerundetes Kursziel unverändert bei 28,50 Euro belassen.

Fazit

Nach dem Zukauf der Eckart Mitte 2025, der von der Bedeutung her einer Add-on-Akquisition nahekommenden Übernahme des DEW-Lagers durch Doerrenberg Ende 2025 und der Ausgliederung der CASTEON im April 2026 konnte die GESCO SE nun den nächsten Schritt bei der Weiterentwicklung ihres Portfolios vermelden:

Mit der Übernahme der ARKU Maschinenbau GmbH erweitern die Wuppertaler ihr Portfolio um einen Nischenplayer mit hoher technologischer Kompetenz, einer starken Marktposition und insbesondere auch einer breiten internationalen Präsenz. In den letzten Jahren erwirtschaftete der Spezialmaschinenbauer EBIT-Margen zwischen 5,2 und 8,9 Prozent, die Eigenkapitalquote lag zum letzten Bilanzstichtag bei äußerst komfortablen 81,7 Prozent. Damit passt das im Rahmen einer Nachfolgeregelung übernommene alteingesessene Unternehmen, für das 2026 ein Umsatz von über 50 Mio. Euro erwartet wird, unseres Erachtens sehr gut in das GESCO-Portfolio.

Wir sind überzeugt, dass die Gesellschaft gemeinsam mit dem an Bord bleibenden bisherigen Management mit den Modulen des GESCO Business Systems (GBS) in den kommenden Jahren erfolgreich weiterentwickelt werden kann und dabei insbesondere auch auf internationaler Ebene weitere Wachstumspotenziale erschlossen werden können.

Vor dem Hintergrund der Erstkonsolidierung der ARKU zum 1. Oktober hat der GESCO-Vorstand seine Guidance für 2026 umsatzseitig angehoben. Wie bereits zuvor bei der Eckart-Akquisition, wird aufgrund der transaktionsbedingten Kosten und Einmaleffekte im laufenden Geschäftsjahr jedoch unter dem Strich noch kein nennenswerter Ergebnisbeitrag erwartet, weshalb die Unternehmensprognose hier unverändert blieb.

Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung der zuletzt leicht aufgehellten konjunkturellen Stimmungslage haben wir neben den Umsatz- auch unsere Ergebnisschätzungen für 2026 leicht und für die Folgejahre etwas deutlicher heraufgesetzt. Veränderungen externer Rahmenparameter bei unseren Bewertungsmodellen führten jedoch dazu, dass wir unser Kursziel dennoch bei 28,50 Euro belassen. Dabei bekräftigen wir aber einmal mehr unser „Kaufen“-Rating für den unserer Ansicht nach unverändert deutlich unterbewerteten Anteilsschein der Wuppertaler Industriegruppe mit markt- und technologieführenden Unternehmen des deutschen Mittelstands.

Gewinn- und Verlustrechnung

GESCO SE										
in Mio. € / Geschäftsjahr bis 31.12.	2023		2024		2025		2026e		2027e	
Umsatzerlöse	560,7	100,0%	513,8	100,0%	495,0	100,0%	535,0	100,0%	603,0	100,0%
Veränderung zum Vorjahr			-8,4%		-3,7%		8,1%		12,7%	
Bestandsveränderungen / Eigenleistungen	0,2	0,0%	-0,1	0,0%	-2,4	-0,5%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
Veränderung zum Vorjahr			-188,9%		-1547,9%		100,0%		0,0%	
Sonstige betriebliche Erträge	8,1	1,5%	8,7	1,7%	8,8	1,8%	5,4	1,0%	6,7	1,1%
Veränderung zum Vorjahr			6,3%		2,0%		-38,9%		24,1%	
Gesamtleistung	569,0	101,5%	522,3	101,7%	501,4	101,3%	540,4	101,0%	609,7	101,1%
Veränderung zum Vorjahr			-8,2%		-4,0%		7,8%		12,8%	
Materialaufwand	320,1	57,1%	291,6	56,8%	268,4	54,2%	288,9	54,0%	325,6	54,0%
Veränderung zum Vorjahr			-8,9%		-8,0%		7,6%		12,7%	
Personalaufwand	126,1	22,5%	131,0	25,5%	125,6	25,4%	132,9	24,9%	149,4	24,8%
Veränderung zum Vorjahr			3,9%		-4,1%		5,8%		12,3%	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	63,5	11,3%	63,0	12,3%	67,6	13,7%	68,6	12,8%	76,0	12,6%
Veränderung zum Vorjahr			-0,7%		7,3%		1,5%		10,7%	
Wertminderungen	0,4	0,1%	0,0	0,0%	6,0	1,2%	0,0	0,0%	0,0	0,0%
Veränderung zum Vorjahr			-100,0%		100,0%		-100,0%		0,0%	
EBITDA	59,0	10,5%	36,7	7,1%	33,8	6,8%	49,9	9,3%	58,7	9,7%
Veränderung zum Vorjahr			-37,9%		-7,9%		47,8%		17,6%	
Abschreibungen	23,1	4,1%	21,5	4,2%	18,3	3,7%	20,5	3,8%	22,0	3,6%
Veränderung zum Vorjahr			-7,1%		-14,9%		12,1%		7,3%	
EBIT	35,9	6,4%	15,2	3,0%	15,5	3,1%	29,4	5,5%	36,7	6,1%
Veränderung zum Vorjahr			-57,7%		2,1%		90,0%		24,8%	
Finanzergebnis (+ Ant. Dritter bei Pers.G.)	-3,5	-0,6%	-5,2	-1,0%	-4,1	-0,8%	-3,5	-0,7%	-3,5	-0,6%
Veränderung zum Vorjahr			-48,8%		20,9%		15,2%		0,0%	
Ergebnis vor Steuern	32,4	5,8%	10,0	1,9%	11,4	2,3%	25,9	4,8%	33,2	5,5%
Steuerquote	31,6%		43,9%		9,6%		30,0%		30,0%	
Ertragssteuern	10,2	1,8%	4,4	0,9%	1,1	0,2%	7,8	1,5%	10,0	1,7%
Jahresüberschuss	22,1	3,9%	5,6	1,1%	10,3	2,1%	18,2	3,4%	23,3	3,9%
Veränderung zum Vorjahr			-74,7%		83,7%		76,6%		28,1%	
Saldo Bereinigungsposition	0,0		0,0		0,0		0,0		0,0	
Anteile Dritter (an Kap.Ges.)	1,3		1,2		0,4		0,4		0,5	
Bereinigter Jahresüberschuss	20,9	3,7%	4,4	0,9%	9,9	2,0%	17,8	3,3%	22,8	3,8%
Veränderung zum Vorjahr			-78,8%		123,7%		78,9%		28,5%	
Gewichtete Anzahl der Aktien im Umlauf	10,828		10,506		10,356		10,374		10,374	
Gewinn je Aktie	1,93		0,42		0,96		1,71		2,20	

Hinweis: Es können insbesondere bei Summenbildungen Rundungsdifferenzen auftreten.

Aktionärsstruktur

Herr Norman Rentrop	14,5%
Herr Stefan Heimöller	14,2%
Baden-Württembergische Versorgungsanstalt für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte	3,5%
Eigene Aktien	4,3%
Streubesitz	63,5%
<i>(Streubesitz gem. Definition der Deutschen Börse inkl. Norman Rentrop und Versorgungsanstalt)</i>	<i>81,5%</i>

Termine

11.11.2026 Zahlen drittes Quartal 2026

Kontaktadresse

GESCO SE
Johannisberg 7
D-42103 Wuppertal

Internet: www.gesco.de

Ansprechpartnerin Investor Relations:

Frau Andrea Holzbaur

Tel.: +49 (0)202 / 24820 - 18

E-Mail: ir@gesco.de

Disclosures

Die Einstufung von Aktien beruht auf der Erwartung des/der Analysten hinsichtlich der Wertentwicklung der Aktie während der folgenden zwölf Monate. Dabei bedeutet die Einstufung „Kaufen“ eine erwartete Wertsteigerung von mindestens 15%. „Halten“ bedeutet eine Wertsteigerung zwischen 0% und 15%. „Verkaufen“ bedeutet, dass die erwartete Wertentwicklung negativ ist. Sofern nicht anders angegeben, beruhen genannte Kursziele auf einer Discounted-Cashflow-Bewertung und/oder auf einem Vergleich der Bewertungskennzahlen von Unternehmen, die nach Ansicht des/der jeweilige(n) Analyst(en) vergleichbar sind. Das Ergebnis dieser fundamentalen Bewertung wird durch den/die Analysten unter Berücksichtigung des Börsenklimas angepasst.

Übersicht über unsere Empfehlungen für die Aktie in den vergangenen 24 Monaten:

Veröffentlichungsdatum	Kurs bei Empfehlung	Empfehlung	Kursziel
20.08.2026	14,00 €	Kaufen	28,50 €
05.06.2026	13,60 €	Kaufen	26,50 €
27.04.2026	14,45 €	Kaufen	26,50 €
16.03.2026	14,45 €	Kaufen	26,00 €
21.11.2025	13,90 €	Kaufen	26,00 €
20.08.2025	17,35 €	Kaufen	28,00 €
14.05.2025	17,40 €	Kaufen	27,50 €
06.05.2025	16,90 €	Kaufen	27,50 €
31.03.2025	15,80 €	Kaufen	28,00 €
23.12.2024	13,15 €	Kaufen	27,50 €
21.11.2024	13,55 €	Kaufen	26,50 €

Die Verteilung der Empfehlungen unseres Anlageuniversums sieht aktuell wie folgt aus (Stand 30.09.2026):

Empfehlung	Basis: alle analysierten Firmen	Firmen mit Kundenbeziehungen
Kaufen	77,3%	70,0%
Halten	22,7%	30,0%
Verkaufen	0,0%	0,0%

Mögliche Interessenkonflikte bei in diesem Research-Report genannten Gesellschaften:

Firma	Disclosure
GESCO SE	1, 5, 7

1. GSC Research und/oder ihre verbundene Unternehmen haben in den letzten zwei Jahren Research-Berichte im Auftrag der Gesellschaft erstellt.
2. GSC Research und/oder ihre verbundene Unternehmen haben in den letzten zwei Jahren Beratungsleistungen für die Gesellschaft erbracht.
3. GSC Research und/oder ihre verbundene Unternehmen haben in den letzten zwei Jahren an der Umplatzierung von Aktien der Gesellschaft mitgewirkt.
4. Die GSC Holding AG als Mutter von GSC Research hält unmittelbar Aktien der Gesellschaft bzw. von in diesem Research behandelten Unternehmen oder darauf bezogene Derivate.
5. Der Verfasser oder andere Mitarbeiter von GSC Research halten unmittelbar Aktien der Gesellschaft oder darauf bezogene Derivate (Gegenwert >500 Euro).
6. Die Gesellschaft und/oder Organe und/oder maßgebliche Aktionäre dieser Gesellschaft sind an der GSC Holding AG als Mutter von GSC Research unmittelbar beteiligt.
7. Nach Kenntnis von GSC Research halten Investoren, die mit 2,5% oder mehr an der GSC Holding AG als Mutter von GSC Research beteiligt sind (siehe www.gsc-ag.de), unmittelbar Aktien der Gesellschaft oder darauf bezogene Derivate.

Haftungserklärung

Die in dieser Studie enthaltenen Informationen stammen aus öffentlichen Informationsquellen, die die GSC Research GmbH für vertrauenswürdig und verlässlich halten. Für deren Korrektheit und Vollständigkeit sowie mögliche andere Fehler jeglicher Art kann jedoch keinerlei Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit von zur Erstellung der Studie seitens der Gesellschaft eventuell zur Verfügung gestellten Unterlagen und erteilten Auskünfte ist diese selbst verantwortlich. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle und subjektive Einschätzung des/der Analysten wider und können ohne vorherige Ankündigung jederzeit geändert werden.

Diese Studie ist ausschließlich für Anleger mit Geschäftssitz in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Die Studie dient nur der Information und stellt keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Aktien oder anderen Finanzinstrumenten dar. Jeder Anleger wird hiermit aufgefordert, sich ausführlich und weitergehend zu informieren und bei etwaigen Anlageentscheidungen eine qualifizierte Fachperson zu Rate zu ziehen. Jedes Investment in Aktien oder andere Finanzinstrumente ist mit Risiken verbunden und kann schlimmstenfalls bis zum Totalverlust führen. Weder die GSC Research GmbH noch ihre verbundenen Unternehmen, gesetzlichen Vertreter und Mitarbeiter haften für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit Inhalten dieser Studie stehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Diese Studie darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung durch die GSC Research GmbH weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in irgendeiner Form gespeichert werden.

Für die Erstellung dieser Studie ist die GSC Research GmbH, Tiergartenstr. 17, 40237 Düsseldorf, verantwortlich.